



## MELDUNG DES TAGES

### +++ Neue Hochschulleitung komplett

Mit großer Mehrheit hat der Senat am 15. Dezember die von Rektor Lothar Zechlin vorgeschlagene Kandidatin und die Kandidaten für die vier Prorektorenämter gewählt. Das Amt des Prorektors für Studium und Lehre übernimmt der Physikdidaktiker Professor Dr. Hans Ernst Fischer. Er erhielt 17 von 19 Stimmen (bei einer Enthaltung und einer Gegenstimme). Mit 16 von 19 Stimmen (eine Enthaltung, zwei Gegenstimmen) wurde Bibliotheks-Dezernentin Dr. Ingrid Lotz-Ahrens als Prorektorin für den Bereich Entwicklungsplanung und Finanzen gewählt. Der Mediendidaktiker Professor Dr. Michael Kerres übernimmt das Prorektorat für den Bereich Information, Kommunikation und Medien. Er wurde mit 11 von 19 Stimmen gewählt (zwei Enthaltungen, sechs Gegenstimmen). Prorektor für den Bereich Forschung, wissenschaftlicher Nachwuchs, Transfer bleibt Professor Dr. Eckart Hasselbrink. Mit 16 von 19 Stimmen (zwei Enthaltungen, eine Gegenstimme) wurde er vom Senat wieder gewählt.

■ [\[Presseinformation\]](#)

## AUS DEM INHALT

### HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

- + Bilanz des Gründungsrektors
- + Sondersitzung zu Studiengebühren
- + Listen verabschiedet
- + Neuer Ärztlicher Direktor im Klinikum
- + Vorstandswechsel im ZfT

### FORSCHUNG

- + FORUM Forschung zu Informatik
- + Neue Erkenntnisse über Asperin
- + DNA-Sequenzierservice

### STUDIUM & LEHRE

- + Studenten unter Druck
- + "moodle"-Konferenz 2007
- + Internetportal für Reisehungrige
- + Absolventenfeier Water Science

### GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES

- + Kooperation mit Nankai-Universität
- + Hochschulwinterkurs des DAAD

### ZUR PERSON

- + Karl-Rudolf Korte ist "Professor des Jahres"
- + Wasem im Wissenschaftsrat
- + Reint de Boer ist Ehrendoktor in Stuttgart
- + Gewinner des Hermann-Appel-Preises 2006

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- + Neuer UDE-Jahreskalender
- + Neues Hochschulranking
- + Drittes Ministerranking des DHV
- + Schülerinfotag im Januar 2007
- + Mentoring-Projekt erfolgreich beendet
- + Neue MEDUSE-Linie

### AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

### TIPPS & TERMINE

- + Theatergruppe Duet mit neuem Stück
- + Tagung zum Thema "Studierende mit Kind"

### IMPRESSUM



## HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

### +++ Bilanz des Gründungsrektors

Am 31. Dezember 2006 endet die vierjährige Gründungsphase der fusionierten UDE. Dass das bundesweit beachtete Projekt einer Universitätsfusion im laufenden Lehr- und Forschungsbetrieb und unter mehrfach wechselnden Rahmendbedingungen insgesamt gut gelungen ist, hat Gründungsrektor Lothar Zechlin bilanzierend festgestellt.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ Zweite Januarwoche: Sondersitzung zum neuen Gesetz und Studiengebühren

Ein Programm, das nicht zu bewältigen war, Abbruch der Sitzung und ein neuer Termin gleich zu Beginn des neuen Jahres: In einer Sondersitzung will sich der Uni-Senat am Freitag, 12. Januar, mit den zwei Punkten der rappendvollen Tagesordnung der Sitzung vom 15. Dezember befassen, die zu wichtig waren, um sie in aller Kürze abzuhandeln: mit den Eckpunkten für die Grundordnung, die sich die Hochschule nach Inkrafttreten des neuen Hochschulgesetzes am 1. Januar geben muss und mit der Verteilung der Studienbeiträge, die vom Sommersemester an dem Hochschulhaushalt zufließen.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ Bei Lehrverpflichtungen immer an der unteren Grenze

Noch liegt der schriftliche Bericht nicht vor, aber schon jetzt kritisiert der Landesrechnungshof, nachdem er die Erfüllung der Lehrverpflichtungen an der UDE geprüft hat, deren Erfüllung. "Wenn es Spielräume gibt, liegen wir immer an der unteren Grenze - wie die anderen Universitäten auch", gab Kanzler Dr. Rainer Ambrosy dem Senat einen ersten Hinweis auf die Tendenz des Berichts. Der Landesrechnungshof beschäftigt sich weiter mit der Uni. Er nimmt zurzeit die Regelungen zur Korruptionsprävention unter die Lupe.

### +++ Haushaltsjahr 2007: In welcher Höhe wird gekürzt?

Die Grundzüge der Mittelverteilung für das Haushaltsjahr 2007 sind zwischen Rektorat und Senat abgestimmt. Ab er es gibt noch ein entscheidendes Problem, die Frage nämlich, wie hoch die Kürzungen der Landeszuweisungen ausfallen. "Wir gehen davon aus, dass sich die Kürzungen im Personalbereich mit einer Unterdeckung von 6,3 Prozent niederschlagen", sagte der Prorektor für Entwicklungsplanung, Professor Wolfgang Rueß, im Senat. Der Kanzler bestätigte die Prognose.

### +++ Nach den Rektoratsbesetzungen: Strafverfahren eingestellt

Die Strafverfahren, die nach der Rektoratsbesetzung in Duisburg im Sommer vorigen Jahres gegen Studierende der Uni anhängig waren, sind eingestellt. Das berichtete der Rektor im Senat. Entsprechende Verfahren wegen der Besetzung auf dem Essener Campus waren bereits zu einem früheren Zeitpunkt eingestellt worden.



### +++ **Fächerkombinationsgebot: keine Wirkung mehr**

Zum ersten Mal hat die Universität zum Wintersemester 2006/07 keine Erstsemester mehr einschreiben dürfen, die "nur" die Fachhochschulreife nachweisen können. Das hat, berichtete der Prorektor für Studium und Lehre, Professor Rainer Leisten, im Senat, die Anfängerzahlen um 16 Prozent herabgedrückt. Wenn man den durch die Einschreibevoraussetzungen geschaffenen Sondereffekt aber herausrechnet, erreichte die UDE eine Steigerung der Erstsemesterzahlen um 7,5 Prozent. Das ist vor allem dem Interesse am Lehramtsstudium zu danken. Das Fächerkombinationsgebot, das bestimmte Wahlmöglichkeiten für die Studierenden ausschließt und das im Jahr seiner Einführung zu einem Rückgang der Lehramtsstudierenden um 20 Prozent geführt hatte, greift nicht mehr. Zum Beginn des Studienjahres 2006/07 sind die 20 Prozent wieder aufgeholt.

### +++ **Elternservice kann fortgesetzt werden**

Den beharrlichen Bemühungen von Claudia Kippschull, der Leiterin des Elternservice an der UDE, ist es zu danken, dass das ursprünglich befristete Projekt auch im neuen Jahr fortgesetzt werden kann. In der Startphase war es aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert worden, eine Quelle, die in 2007 nicht mehr fließen sollte. Das Rektorat war bereit, in die Bresche zu springen. kann nun die Börse aber wieder schließen. Denn als eine der wenigen Einrichtungen im Land wird der Duisburg-Essener Elternservice weiterhin aus ESF-Mitteln finanziert. Dafür dankte Gleichstellungsbeauftragte Ingrid Fitzek der Leiterin im Senat ausdrücklich.

### +++ **Auf dem Weg zum Master hinken Frauen hinterher**

Das Gleichstellungsbüro, so berichtete Gleichstellungsbeauftragte Ingrid Fitzel im Senat, hat die Übergangsquoten vom Bachelor- ins Masterstudium unter die Lupe genommen. Frauen hinken hinterher, hat eine erste Prüfung gezeigt. Die endgültige Auswertung der Erhebung soll demnächst vorliegen.

### +++ **Listen verabschiedet**

Acht Berufungslisten standen auf der Senats-Tagesordnung am vergangenen Freitag (15. Dezember). Es gab durchweg fast einmütige Zustimmung. Entschieden wurde über:

- die Besetzung der W3-Professur für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Quantitative Wirtschaftspolitik im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften (Nachfolge Cornelius Kraft),
- die Besetzung der W3-Professur für Wirtschaftswissenschaften und Didaktik der Wirtschaftslehre im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften (Nachfolge Bernhard Nibbrig),
- die Besetzung der aus Umwidmung entstandenen, neu eingerichteten W3-Professur für Theoretische Chemie im Fachbereich Chemie
- die Besetzung der neu geschaffenen W1-Juniorprofessur für Arithmetische Geometrie mit Anwendungen in der Datensicherheit im Fachbereich Mathematik,
- die Besetzung der W2-Professur für Philosophie/Praktische Philosophie mit dem Schwerpunkt Rechts- und Sozialphilosophie, Geschichte der Philosophie im Fachbereich Geisteswissenschaften (Nachfolge Michael Quante),
- die Besetzung der W3-Professur für Anglistik - Britische Kultur und Literaturwissenschaft im Fachbereich Geisteswissenschaften (Nachfolge Elmar Lehmann),
- die Besetzung der W3-Professur für Verkehrswesen und ---> *Fortsetzung*



Verkehrsbau in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften, Abteilung Bauwissenschaften (Nachfolge Jörg Schönharting),  
- die Besetzung der aus Umwidmung entstandenen, neu eingerichteten W3-Professur für Germanistik/Linguistik mit dem Schwerpunkt System und Geschichte im Fachbereich Geisteswissenschaften.

### +++ Dekane gewählt

Zum neuen Dekan des Fachbereichs Physik gewählt wurde Professor Dr. rer. nat. Michael Schreckenber. Er folgt als Dekan seinem Vorgänger Professor Dr. Rolf Möller. Neuer Dekan der Fakultät für Ingenieurwissenschaften wird Professor Dr.-Ing. Dieter Schramm. Im Fachbereich Bildungswissenschaften ist Professor Dr. Klaus Klemm als Studiendekan zurückgetreten. Sein Amt wird zukünftig von Dr. Stefan Naevecke übernommen.

### +++ Neuer Ärztlicher Direktor im Klinikum

Der Aufsichtsrat des Universitätsklinikums hat sich einstimmig für Professor Dr. Gerald Johannes Holtmann als neuen Ärztlichen Direktor ausgesprochen. Holtmann tritt damit die Nachfolge von Professor Werner Havers an, der zum 30. April aus Altersgründen aus dem Amt scheidet. Essen und das Universitätsklinikum sind Holtmann aufgrund seiner früheren Tätigkeit als Oberarzt bereits bestens bekannt, derzeit lebt der gebürtige Essener jedoch in Australien: Als Clinical Professor lehrt er seit Juni 2004 an der University of Adelaide Medizin und leitet das Department of Gastroenterology, Hepatology and General Medicine am Royal Adelaide Hospital und am Lyell McEwin Hospital.

### +++ Neue Leitung des Instituts für Ostasienwissenschaften

Schon Mitte Oktober hat der Vorstand des Instituts für Ostasienwissenschaften eine neue Leitung gewählt: Dem Institut steht nun Professor Dr. Winfried Flüchter als Direktor vor, als sein Stellvertreter wurde Professor Dr. Markus Taube gewählt. Die Amtszeit der Institutsleitung beträgt zwei Jahre.

### +++ Vorstandswechsel im Zentrum für Türkeistudien

Im Rahmen der jährlichen Kuratoriumssitzung der Stiftung Zentrum für Türkeistudien wurde Anfang Dezember ein neuer Institutsvorstand gewählt. Nach 21-jähriger ehrenamtlicher Arbeit für die Förderung der deutsch-türkischen Beziehungen gab der bisherige Vorsitzende des Vorstands, Professor Dr. Enno Vocke, den Stab weiter an Dr. Fritz Schaumann, Staatssekretär im Bundesforschungsministerium a.D..



## FORSCHUNG

### +++ Informatik ist Thema des neuen FORUM Forschung

Informatik ist überall: In praktisch allen Bereichen des modernen Lebens, sei es Gesundheit, Mobilität, Sicherheit, Wohnen, Kommunikation oder Kultur, hat sie Einzug gehalten. Für den Wirtschaftsstandort Deutschland ist die Informatik bedeutender Wettbewerbsfaktor. Dass sie sich rasant fortentwickelt und immer kleinere, bessere Produkte, immer schnellere Abläufe ermöglicht, dafür sorgen auch Forscher an der UDE. Das Wissenschaftsmagazin FORUM Forschung bietet - passend zum Informatikjahr 2006 - in seiner neuen Ausgabe einen umfassenden Überblick über Projekte aus den Fachbereichen Wirtschafts-, Ingenieur- und Bauwissenschaften.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ Neue Erkenntnisse über das Arzneimittel Aspirin

Ein Durchbruch in der Aspirinforschung ist jetzt Professor Dr. Roland Boese gelungen. Gemeinsam mit zwei Forschern aus Indien und Dänemark konnte er nachweisen, dass die neue Form des Schmerzmittels aus einer Mischform von zwei Kristallformen besteht. Damit haben die Wissenschaftler erstmalig herausgefunden, dass solche verschiedenen Anordnungen von Molekülen ineinander wachsen können. "Möglicherweise besitzt diese Form der verwachsenen Aspirinkristalle neue, nützliche Eigenschaften", sagt Roland Boese. Um so etwas nachzuweisen, sind allerdings weitere Forschungsarbeiten nötig.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ Medizin: Forschen Sie schon, oder sequenzieren Sie noch?

Das Institut für Humangenetik am Essener Universitätsklinikum bietet Forschern einen zentralen DNA -Sequenzierservice: Sequenzierung ist eine molekularbiologische Technik, die es möglich macht, das menschliche Erbgut in den DNA-Abschnitten lesbar zu machen. Eine Sequenzierung kostet 17 Euro, die gewonnenen Daten werden nach der Proben-Abnahme (von Montag bis Donnerstag, 9.30 - 11 Uhr am Essener Uni-Klinikum, Virchowstraße 171, Institutsgruppe I, Bauteil C, 2. OG) per Mail, Ausdruck oder auch auf CD versendet. Wichtig: Die Ergebnisse der Analysen dürfen nur für Forschungszwecke verwendet werden.

■ [\[weitere Informationen\]](#)

## STUDIUM & LEHRE

### +++ Studium unter Druck: Studentenwerke melden erhöhte Nachfrage nach Beratung

Immer mehr Studierende wenden sich an die Psychologischen und Sozial-Beratungsstellen der Studentenwerke. Das meldet das Deutsche Studentenwerk (DSW) in Berlin, der Dachverband der 61 Studentenwerke in Deutschland. Nach DSW-Angaben zählte man in den Beratungsstellen für Psychologische und Sozialberatung der Studentenwerke im vergangenen Jahr 130.000 Beratungsgespräche, ---> [Fortsetzung](#)



2004 waren es noch 110.000. Mögliche Gründe für die steigende Nachfrage: Die Studierenden sehen sich angesichts von Studiengebühren und den zeitlichen verdichteten Bachelor- und Master-Studiengängen einem höheren Finanzierungs-, aber auch Leistungsdruck gegenüber. Die Studentenwerke reagieren auf die steigenden Zahlen mit einem Ausbau ihrer Beratungsstellen in den Bereichen Sozialbetreuung, Psychologische Beratung sowie Beratung für Studierende mit Behinderung oder chronischer Krankheit.

### +++ **Neue Ausschreibung: E-Learning-Projekte für die Universität**

Seit 2005 unterstützt der Geschäftsbereich E-Learning des Zentrums für Hochschul- und Qualitätsentwicklung Lehrende bei der Verbindung traditioneller Hochschullehre mit E-Learning. In derzeit 33 Projekten berät und hilft das E-University-Team bei der didaktischen Konzeption und der Auswahl von Werkzeugen. Auch die Digitalisierung von Content, die Erstellung audiovisueller Medien und die Durchführung von Schulungen werden in enger Zusammenarbeit mit dem ZIM und der E-Competence-Agentur organisiert. Seit dem 1. Dezember können nun erneut Projektideen eingereicht werden. (Kontakt: Jörg Stratmann, Tel. 0203-3791141, joerg.stratmann@uni-due.de)

■ [\[mehr\]](#)

### +++ **moodlekonferenz 2007**

Vom 28. bis 29. März 2007 findet an der Universität Duisburg-Essen die moodlekonferenz 2007 statt. Die Konferenz präsentiert didaktisch und technisch interessante Lösungen und Lernanwendungen auf der Basis der Open Source Lernplattform moodle. Sie wendet sich an Personen, die sich für den Einsatz der Lernplattform moodle in allen Bildungsbereichen (Hochschule, Schule, betriebliche Aus- und Weiterbildung) interessieren: AnfängerInnen und Interessenten, PraktikerInnen mit ersten Erfahrungen und erfahrene AnwenderInnen. Die Veranstalter freuen sich über eine Teilnahme oder über die Einreichung eines Extended Abstracts bis zum 28. Januar 2007.

■ [\[weitere Informationen\]](#)

### +++ **Studenten entwickeln Internetportal für Reisehungrige**

Hilfe bei der Suche nach dem Traum-Reiseziel bietet das neue Internetportal askerus.de, das die Studenten Tarek Moussa und Marco Simonis von der UDE entwickelt haben. Wissenschaftlich begleitet wurden sie dabei von Professor Dr. Tobias Kollmann, Experte für internetgestütztes Unternehmertum.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ **Absolventenfeier im Masterstudiengang Water Science**

Festlich verabschiedet wurden am 13. Dezember die 28 Absolventen des Master-Studienganges "Water Science" des Fachbereiches.

■ [\[mehr\]](#)



## GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES

### +++ Büro in New York hat Probezeit bestanden

Nach den ersten zwei Jahren verzeichnet das ConRuhr-Büro in New York eine positive Bilanz. Das berichtete der Prorektor für Internationale, Professor Klaus Solbach, im Senat. Die drei teilnehmenden Universitäten Bochum, Dortmund und Duisburg-Essen hätten sich entschieden, den Kooperationsvertrag um weitere drei Jahre zu verlängern. Ziel des Büros ist es nicht nur, den Wissenschaftsstandort "Ruhrgbiet" bekannter zu machen, sondern auch Kooperationen mit US-Universitäten auszubauen.

### +++ Beschwerden über Ausländerbehörde

Beschwerden über die Ausländerbehörde der Stadt Duisburg von ausländischen Studierenden und Promovenden haben sich vermehrt. Gründe sind unter anderem unverhältnismäßig lange Bearbeitungszeiten oder die rigide Praxis, mit der ausländische Studierende ihren Lebensunterhalt nachweisen müssen. Im Senat berichtete Professor Dr.-Ing. Klaus Solbach, Prorektor für Internationales, über ein Gespräch zwischen Vertretern der Ausländerbehörde und Mitgliedern der UDE. Fazit: Es soll eine Arbeitsgruppe eingerichtet werden, die zusammen mit der Ausländerbehörde und dem Akademischen Auslandsamt über Auswege aus dem Dilemma beraten soll. Vorgeschlagen wurden, eine Vertrauensperson für studentische Belange in der Auslandsbehörde einzurichten oder eine Zweigstelle auf dem Campus Duisburg zu etablieren. In Essen, das wurde in der Senatssitzung deutlich, stellen sich die Probleme nicht in annähernd der Schärfe wie in Duisburg.

### +++ Kooperation mit der chinesischen Nankai-Universität

Das Institut für Politikwissenschaft hat eine EU-geförderte Kooperation mit dem Partner-Institut für Europäische Studien an der Nankai-Universität in Tianjin (China) initiiert. Die Nankai-Universität wurde 1919 gegründet und gilt als eine der renommiertesten Universitäten des Landes.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ Hochschulwinterkurs des DAAD

Aus Argentinien, Australien, Brasilien, Chile, Neuseeland und Südafrika kommen Anfang des Jahres 48 Studenten zum DAAD-Hochschulwinterkurs an die Universität. Sprachunterricht und Seminare zu den Themen Politisches System der Bundesrepublik Deutschland, Literatur und Kultur der Gegenwart und Interkulturelle Kommunikation stehen auf dem Programm. Während ihres sechswöchigen Aufenthaltes am Campus Essen steht aber nicht nur Lernen auf dem Programm. Durch Ausflüge in die Region und einer Woche in Berlin sollen die Deutschland-interessierten auch ein Gefühl für Land und Leute bekommen.



## ZUR PERSON

### +++ "Professor des Jahres": Karl-Rudolf Korte

Zum Professor des Jahres gekürt wurde jetzt Professor Dr. Dr. Karl-Rudolf Korte, Politikwissenschaftler an der UDE. Er setzte sich unter 640 vorgeschlagenen Konkurrenten in dem bundesweiten Wettbewerb des Studierendenmagazins UNICUM durch.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ Wasem als Sachverständiger im Wissenschaftsrat

Professor Dr. Jürgen Wasem, Inhaber des Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftungslehrstuhls für Medizinmanagement, ist zum Sachverständigen in den Ausschuss Medizin des Wissenschaftsrates berufen worden. Der Wissenschaftsrat ist ein Beratungsgremium für Bund und Länder bei der Entwicklung der Hochschule, der Wissenschaft und der Forschung. Eine wichtige Aufgabe ist dabei die Universitätsmedizin, für deren Strukturierung der Wissenschaftsrat in der Vergangenheit zahlreiche Empfehlungen verabschiedet hat. Nach Einschätzung von Professor Wasem wird insbesondere eine mögliche Privatisierung von Universitätskliniken ein wichtiges Thema in seiner sechsjährigen Amtszeit sein: "Mehrere Bundesländer denken darüber nach, die Krankenversorgung an einigen ihrer Universitätskliniken an private Investoren zu veräußern. Hier eine zufriedenstellende Balance zwischen den Interessen der Investoren und der Öffentlichkeit zu finden, ist eine der großen Herausforderungen für die Organisation von Hochschulmedizin in der Zukunft", sagt Wasem.

### +++ Reint de Boer wurde Ehrendoktor in Stuttgart

Reint de Boer, bis zu seiner Emeritierung im Frühjahr 2001 Professor für Mechanik am Fachbereich Bauwesen der damaligen Universität Essen, ist von der Universität Stuttgart mit der Würde eines Dr.-Ing. Ehren halber ausgezeichnet worden. Die Universität würdigte damit de Boers herausragenden Leistungen in seinem Fach, vor allem die Arbeit auf dem Gebiet der "Theorie Poröser Medien", die von Reint de Boer und seinen Schülern maßgeblich geprägt wurde.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ Gewinner des Hermann-Appel-Preises 2006

Dipl.-Ing. Georg Nau und Dr.-Ing. Oliver Öttgen von der UDE sind in diesem Jahr die Preisträger des mit insgesamt 18.000 Euro dotierten Hermann-Appel-Preises. Beide Wissenschaftler konnten die Fachjury mit ihren herausragenden Arbeiten in den Bereichen Elektronik- und Fahrzeugentwicklung überzeugen.

■ [\[mehr\]](#)



### +++ Sparkasse Essen vergab Wissenschaftspreise

Katrin Schmuck und Dr. Julian Emami Namini standen diesmal im Mittelpunkt des Festaktes, mit dem die Sparkasse Essen in jedem Jahr junge Akademiker für herausragende Abschlussarbeiten im Studium ehrt. Die Wissenschaftspreise sind ausgelobt für die Fächer der Geisteswissenschaften, des Designs, der Wirtschaftswissenschaften der Medizin. Anfang Dezember trafen sich die Designerin Schmuck und der Volkswirt Namini, um die Glückwünsche von Essens Bürgermeister Norbert Kleine-Möllhoff, Sparkassenchef Henning Osthues-Albrecht und Uni-Rektor Lothar Zechlin entgegen zu nehmen. "Sushi de luxe" heißt die von Volker Küster betreute Diplomarbeit, in der Katrin Schmuck ihr Konzept für den Auftritt eines Sushi-Restaurants vorgestellt hatte. "Sehr gut" heißt die Traumnote für die gediegene Arbeit. Ein "summa cum laude" gab es für die Dissertation, mit der sich Julian Emami Namini bei den Wissenschaftspreisträgern einreihen konnte. Unter dem Titel "Neue Außenhandelsmodelle" beschrieb Namini die volkswirtschaftlichen Folgen der Globalisierung. Er wurde bei seiner Arbeit von Volker Clausen betreut.

### +++ Gefragte Gutachter

Maßgeblich an zwei umfangreichen Gutachten im Vorfeld der aktuellen Gesundheitsreform beteiligt waren die Professoren Dieter Cassel und Jürgen Wasem sowie Dr. Stefan Greß: Im Auftrag des AOK-Bundesverbandes haben sie in Zusammenarbeit mit zwei externen Kollegen Vorschläge für kurzfristig umsetzbare Reformschritte zur "Weiterentwicklung des Vertragswettbewerbs in der gesetzlichen Krankenversicherung" vorgelegt. Dieter Cassel war außerdem an einem 455-Seiten-Gutachten zur "Steuerung der Arzneimittelausgaben und Stärkung des Forschungsstandortes für die pharmazeutische Industrie" im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) beteiligt. In beiden Gutachten wird dafür plädiert, die überbordende Regulierung des Gesundheitswesens zurückzuführen und konsequent auf eine wettbewerbliche Steuerung des Leistungsgeschehens zu setzen.

### +++ Weitere Personalmeldungen

Übersichtsseite

■ [http://www.uni-due.de/campus\\_aktuell/personalien\\_2006](http://www.uni-due.de/campus_aktuell/personalien_2006)

Habilitationen

■ [http://www.uni-due.de/campus\\_aktuell/2006\\_12\\_habilitationen](http://www.uni-due.de/campus_aktuell/2006_12_habilitationen)

Promotionen

■ [http://www.uni-due.de/campus\\_aktuell/2006\\_12\\_promotionen](http://www.uni-due.de/campus_aktuell/2006_12_promotionen)

Ruf angenommen

■ [http://www.uni-due.de/campus\\_aktuell/2006\\_12\\_ra](http://www.uni-due.de/campus_aktuell/2006_12_ra)

Jubilare

■ [http://www.uni-due.de/campus\\_aktuell/2006\\_12\\_jubilare](http://www.uni-due.de/campus_aktuell/2006_12_jubilare)

Ausgeschieden

■ [http://www.uni-due.de/campus\\_aktuell/2006\\_12\\_ausgeschieden](http://www.uni-due.de/campus_aktuell/2006_12_ausgeschieden)



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### +++ **Ab sofort neuer UDE-Jahreskalender**

Falls Sie noch nicht wissen, was Sie Ihren verdienstvollen Mitarbeitern oder Geschäftspartnern zu Weihnachten schenken sollen: Rufen Sie bei Herrn Funk im Uni-Druckzentrum an (0203-379-3938) und ordern Sie ausreichend UDE-Jahreskalender in neuem Design. Das dekorative Schmuckstück mit künstlerischen Motiven aus dem Hochschulleben ist die Zierde einer jeden Bürowand.

### +++ **Neues Hochschulranking: Wie gut ist meine Uni?**

Es ist wieder so weit: Das Wirtschaftsmagazin "karriere" führt in Kooperation mit dem Personaldienstleister "access" ein neues Hochschulranking zu Jobvorbereitung und Studienbedingungen an Hochschulen durch. Mitmachen können Studierende und Absolventen von Universitäten, Fachhochschulen und privaten Hochschulen. Ebenso abstimmen kann, wer an einer Berufsakademie studiert, ein Fernstudium betreibt oder berufsbegleitend studiert.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ **Drittes Ministerranking des Deutschen Hochschulverbandes**

Der Deutsche Hochschulverband (DHV), die Berufsvertretung der Professoren und des wissenschaftlichen Nachwuchses, ruft zum dritten Mal bundesweit zu einer Beurteilung der Wissenschaftsminister auf. Abgestimmt werden kann in der Zeit vom 15. Dezember 2006 bis 15. Februar 2007 auf den Internetseiten des DHV. Die Bewertung erfolgt der Einfachheit halber nach Noten von "sehr gut" bis "ungenügend". Außerdem können persönliche Kommentare hinzugefügt werden. Die Ergebnisse werden Anfang März 2007 veröffentlicht.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ **Schülerinfotag im Januar 2007**

Die UDE ist am 18. Januar, dem Tag vor der Zeugnisausgabe, fest in Schülerhänden. Ab 9 Uhr können sich SchülerInnen über das Studienangebot informieren. Dabei können sie aus über 100 Veranstaltungen wählen. Das Programm auf beiden Campi ist nahezu identisch. Das Heft wurde bereits an alle Schulen in der Region verschickt und steht im Internet bereit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ [\[Programm\]](#)

### +++ **Mentoring I: Erfolgreicher Abschluss**

Anfang Dezember endete der zweite Durchlauf des Mentoring-Projektes für Doktorandinnen der Geistes- und Bildungswissenschaften sowie der Natur- und Ingenieurwissenschaften, das die UDE in Kooperation mit den Nachbaruniversitäten der Ruhrregion durchführt. 48 Nachwuchswissenschaftlerinnen wurden im Verlauf eines Jahres ---> [Fortsetzung](#)



auf ihrem Promotionsweg von erfahrenen Mentorinnen und Mentoren beratend begleitet. Sie hatten Gelegenheit, informelles Wissen über Strukturen und Spielregeln im Wissenschaftsbetrieb zu erfahren und ihre persönlichen Netzwerke auszubauen. Ein professionelles Seminarprogramm vermittelte fachübergreifende wissenschaftliche Schlüsselqualifikationen und behandelte relevante Karrierethemen. Einige Mentees haben bereits in dieser Zeit erfolgreich ihre Promotion abgeschlossen.

■ [mehr]

### +++ Mentoring II: Start einer neuen Linie

An den Start gegangen ist Ende November eine neue MEDUSE-Mentoring-Linie für Studentinnen und Absolventinnen der UDE. Neun Studentinnen und Absolventinnen in der Berufseinstiegsphase nahmen ihre zwölfmonatige Zusammenarbeit mit einer berufserfahrenen Fach- und Führungsfrau auf.

■ [mehr]

### +++ Theatergruppe DUET stellt neues Stück vor

DUET, die englischsprachige Theatergruppe der UDE zeigt mit der phantastischen Tragödienparodie "Wyrd Sister" von Tony Pratchet und Stephen Briggs, ihre neue Schauspielproduktion in englischer Sprache. Die Aufführungen finden am 30. und 31. Januar sowie am 1. und 2. Februar 2007 am Campus Duisburg (Aula an der Geibelstrasse 41) statt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Die Eintrittskarten kosten 6 Euro (ermäßigt 3 Euro) und können telefonisch unter der Nummer 02056 /22111 oder per Mail unter [duet@uni-due.de](mailto:duet@uni-due.de) reserviert werden.

## WETTBEWERBSAUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

Auf unserer Übersichtsseite

■ [http://www.uni-due.de/campus\\_aktuell/externe\\_ausschreibungen\\_2006\\_12.shtml](http://www.uni-due.de/campus_aktuell/externe_ausschreibungen_2006_12.shtml)

finden Sie Informationen zu folgenden Ausschreibungen:

- + Ausschreibung "Kolleg-Forschergruppen" in den Geisteswissenschaften
- + Robert Bosch Stiftung fördert deutsch-chinesische Kooperation
- + Startschuss zum Kaiser-Friedrich-Forschungspreis 2007
- + Scholz & Friends fördert kreativen Nachwuchs
- + "Mission Sustainability": Wettbewerb zur Nachhaltigkeit im Alltag
- + Stipendiums ausschreibung: Studieren am College of Europe
- + VolkswagenStiftung startet neue Förderinitiative
- + Wissenschaftlicher Wettbewerb: 100 Jahre Jugendherberge



## TIPPS & TERMINE

### +++ Tagung "Studieren mit Kind" an der Universität Oldenburg

"Studieren mit Kind - Herausforderung für Hochschulen" heißt die Tagung, die am 2. Februar 2007 von 10 bis 18 Uhr an der Carl von Ossietzky Universität in Oldenburg (Uni-Bibliothekssaal, Uhlenhornsweg) stattfindet. Die Veranstaltung wird organisiert vom Zentrum für interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung und soll Forschungsergebnisse zur Vereinbarkeit von Studium und Elternschaft an Hochschulen präsentieren und zur Diskussion stellen. Zudem werden empirische Befunde und praktische Erfahrungen der Universität Oldenburg und der Humboldt Universität Berlin vorgestellt. Tagungsgebühr: 20 Euro. Um eine Anmeldung wird bis zum 19. Januar 2007 gebeten.

■ [\[mehr\]](#)

### +++ Studium generale

Das Programm des Studium generale im November:

■ <http://www.uni-duisburg-essen.de/imperia/md/content/oeffentlichkeitsarbeit/studgenws0607.pdf>

### +++ "Die kleine Form"

17. Januar 2007 - Rainer Elschen (Wirtschaftswissenschaften)  
Marktgerechtigkeit und Verteilungsgerechtigkeit - Aristoteles, die Bibel, Thomas von Aquin und die Marktwirtschaft

■ [\[zum Programm\]](#)

### +++ Uni-Colleg

17. Januar 2007 - Professor Dr. rer. nat. Anton Grabmaier  
"Entwicklungen der Mikroelektronischen Systeme"

■ [http://www.uni-duisburg-essen.de/presse/events/wise0607\\_grabmaier.shtml](http://www.uni-duisburg-essen.de/presse/events/wise0607_grabmaier.shtml)

### +++ Weitere Termine:

\* Immer auf dem neuesten Stand: unser Online-Kalender:

■ <http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/kalender/kalender.shtml>



## IMPRESSUM

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen, Redaktion: ■ [Pressestelle](#)  
Verantwortlich: Beate H. Kostka, 0203/379-2430, ■ [beate.kostka@uni-due.de](mailto:beate.kostka@uni-due.de); Monika Rögge,  
0201/183-2085, ■ [monika.roegge@uni-due.de](mailto:monika.roegge@uni-due.de); Mitarbeit an dieser Ausgabe: Cathrin Becker,  
Ulrike Bohnsack, Gisa Engelbrecht, Stella Gummersbach, Julia Harzendorf, Manuela Münch,  
Arne Schnebel. Zusammengestellt von Cathrin Becker, ■ [pr-pressestelle@uni-due.de](mailto:pr-pressestelle@uni-due.de).  
Der nächste Newsletter erscheint im Januar 2007.